



Böblingen engagiert

Erster Fair-o-mat in Böblingen in Betrieb



Die Fairtrade-Schule Max-Planck-Gymnasium hat nach langen Vorbereitungen mit Unterstützung von Oberbürgermeister Dr. Stefan Belz und dem Sponsor Böblinger Baugesellschaft in ihrer Schule den ersten Fair-o-maten in Betrieb genommen.



Das ist ein mechanischer Warenausgabeautomat, mit dem die Schüler faire Produkte z. B. für die Pause verkaufen. In seiner Begrüßungsrede machte Oberbürgermeister Dr. Belz auf den Aspekt der Nachhaltigkeit aufmerksam: „Der Automat ist ein aufbereiteter gebrauchter Warenausgabeautomat, er verbraucht als mechanisches Gerät keinen Strom, die Produkte, die die Schüler damit verkaufen, wurden nachhaltig hergestellt, am Ende kann der Automat vollständig recycelt werden und die Schülerinnen und Schüler lernen mit ihm viel über den zentralen Wert von Nachhaltigkeit für die Menschen.“

Aus der Begrüßungsrede der Schülerinnen am 27. November 2018:

„Heute ist für uns ein ganz

besonderer Tag, der Fair-o-mat® wird offiziell eingeweiht! Wir warten schon seit einem dreiviertel Jahr auf diesen Moment. Am 16. Oktober 2018 ist der Fair-o-mat® bei uns angekommen, am 19. Oktober 2018 wurde er aufgebaut und heute wird er endlich eingeweiht. Aber wozu wollten wir eigentlich unbedingt einen Fair-o-maten® haben?

- Alle Sachen in diesem Automaten sind fair und unterstützen damit unser Anliegen, dass Bauern einen fairen Mindestpreis für ihre Arbeit bekommen. Dadurch haben sie Geld für neue Maschinen und können ihre Steuern bezahlen. Das trägt dazu bei, dass der Staat mehr Geld hat, um die Infrastruktur auszubauen und das Land weiterzuentwi-

ckeln. Außerdem müssen die Kinder der Bauern dadurch nicht arbeiten und können zur Schule gehen.

- Der Fair-o-mat® ist im Gegensatz zu anderen Automaten umweltschonend, weil er aus alten Automaten hergestellt wurde und ohne Strom funktioniert. Dadurch sparen wir Ressourcen und verringern damit unter anderem den CO₂-Ausstoß.
- Als Schüler einer Fairtrade-Schule ist es uns außerdem besonders wichtig, dass wir jederzeit faire Sachen kaufen können, auch wenn kein Pausenverkauf ist.

Wir sind Ihnen allen sehr dankbar, dass Sie uns den Fair-o-maten® finanziert haben und hoffen, dass unsere Mitschüler und Lehrer ihn fleißig nutzen.“